



Dr. Gert Hoffmann,
Oberbürgermeister
der Stadt Braunschweig

Sehr gerne übernehme ich erneut die Schirmherrschaft für die Braunschweiger Alzheimer Tage, die vom 17. bis zum 21. März 2014 stattfinden, und heiße alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Demenzielle Erkrankungen zählen nicht nur zu den großen medizinischen Herausforderungen dieses Jahrhunderts, sondern es kommen auch auf die Politik und die Gesellschaft unabwendbar völlig neue Aufgaben zu. Dieser Herausforderung hat sich unsere Stadt frühzeitig mit zahlreichen, vorbildlich miteinander vernetzten präventiven und therapeutischen Angeboten gestellt und ist damit maßstabsetzend in Niedersachsen. Dazu zählen auch eine stationäre Heimversorgung, die auf die besonderen Bedürfnisse Betroffener ausgerichtet ist, und eine alterspsychiatrische Station im Städtischen Klinikum.

Darüber hinaus unterstützt die Stadt großzügig Initiativen, die Erkrankte und ihre Angehörigen informieren, ihnen Unterstützung bieten und die Kommunikation mit professionellen Helfern fördern. Entscheidendes Ziel all unserer Maßnahmen ist es, die Lebensfreude und Lebensqualität der Erkrankten zu erhalten und zu steigern sowie der Prävention und der Bewegung oberste Priorität einzuräumen.

Umso mehr freut es mich, dass die diesjährigen achten Braunschweiger Alzheimer Tage mit ihrem Motto „Mit Demenz im Fluss des Lebens“ das Thema mit vielfältigen Angeboten fortführen. Unter anderem vermitteln das Seniorenbüro der Stadt und seine Kooperationspartner in Vorträgen und Workshops neue fachliche Erkenntnisse, rücken die Situation Betroffener und ihrer Familien in den Blickpunkt, bauen Berührungspunkte ab und stellen ein breites Spektrum praxisorientierter Beispiele zur Versorgung der Erkrankten und Entlastung der Angehörigen vor. Damit soll die fünftägige Veranstaltungsreihe generationsübergreifend für das Thema „Demenz“ sensibilisieren und so der demographischen Entwicklung Rechnung tragen.

Ich wünsche den Braunschweiger Alzheimer Tagen 2014 eine große Resonanz und danke allen Beteiligten herzlich für ihr großes Engagement.

Dr. Hoffmann
Oberbürgermeister

Veranstalter



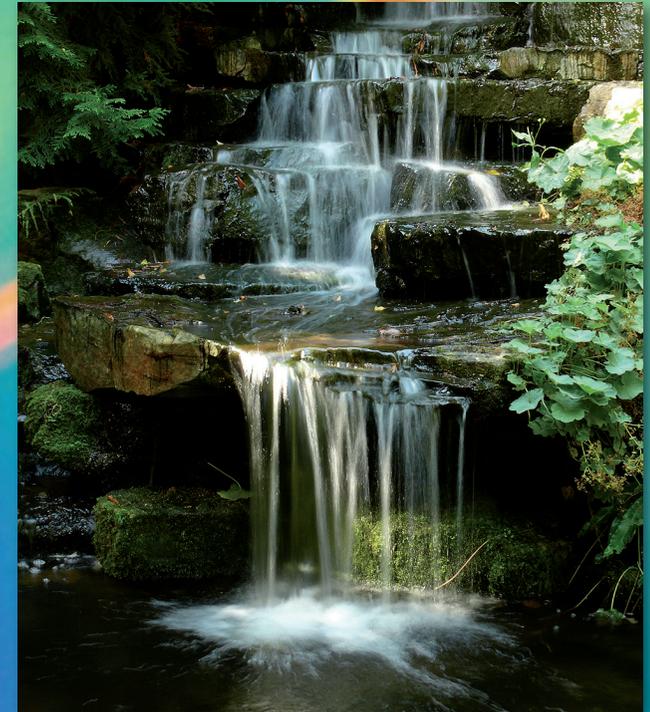
Institut für
Persönliche Hilfen
e.V.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die es uns ermöglicht haben, die Braunschweiger Alzheimer Tage 2014 auszurichten

Unter der Schirmherrschaft von
Dr. Gert Hoffmann,
Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig

„Mit Demenz im Fluss des Lebens“

17. bis 21. März



**Braunschweiger
Alzheimer Tage 2014**

Programm der Braunschweiger Alzheimer Tage 2014



Montag, 17. März 2014

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Schloss – Roter Saal, Schlossplatz 1,
Zugang Nordflügel,
38100 Braunschweig

Auftaktveranstaltung

Eröffnung: Christoph Bettac, Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e.V.

Grußwort: Stadt Braunschweig

Lesung: „Das Alter als Nachspeise“
Erich Schützendorf, Dipl.-Pädagoge

Musikalische Begleitung: Calvin Brauner von der Jazzpianoklasse, Mathias Claus, Städtische Musikschule Braunschweig



Dienstag, 18. März 2014

9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
AOK-Gesundheitszentrum,
Am Fallersleber Tore 3-4,
38100 Braunschweig

Workshop: „Wer pflegt, muss sich pflegen...“ für Pflegefachkräfte

Referent: Erich Schützendorf, Dipl.-Pädagoge, Direktor der VHS-Viersen, Leiter des Fachbereichs »Fragen des Älterwerdens«
E. Schützendorf deutet den Pflegealltag aus Sicht der Pflegenden. Anschaulich und praxisnah wird er mit den Teilnehmern neue Sichtweisen und Strategien für die Praxis entwickeln.

Gebühr: 40 Euro - schriftliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich

Dienstag, 18. März 2014

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
AOK-Gesundheitszentrum,
Am Fallersleber Tore 3-4,
38100 Braunschweig

Vortrag: „Wer pflegt, muss sich pflegen...“ für Angehörige und Interessenten

Referent: Erich Schützendorf, Dipl.-Pädagoge
Wie können Angehörige und andere Betreuungspersonen in der Pflege von Menschen mit Demenz überleben, ohne unglücklich zu werden?
E. Schützendorf beschreibt „Rettungsboote“ und „Inseln“ als Überlebenshilfen für den Alltag.



Mittwoch, 19. März 2014

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Haus der Wissenschaft,
Raum Veolia,
Pockelsstraße 11,
38106 Braunschweig

Vortrag: „Demenz – Was kann Therapie bewirken? Was sollte jeder bedenken?“

Referent: Dr. med. Manfred Koller,
Chefarzt Gerontopsychiatrie und Neuropsychiatrie, Asklepiosklinik Göttingen
M. Koller geht auf klassische medizinische Therapiemöglichkeiten ein, aber auch auf psychosoziale Aspekte – etwa wie durch Bewegung mehr Lebensqualität erreicht werden kann.



Donnerstag, 20. März 2014

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
AOK-Gesundheitszentrum,
Am Fallersleber Tore 3-4,
38100 Braunschweig

Vortrag: „Bewegung baut Brücken zu Menschen mit Demenz“

Referentin: Dr. Marianne Eisenburger, Dipl.-Pädagogin und Sportpädagogin,
Dozentin für Motologie mit dem Schwerpunkt Psychomotorik für ältere Menschen, Philips-Universität Marburg

Wenn der verbale Zugang nicht mehr möglich ist, bleibt die Bewegung. Psychomotorische Förderung leistet hierfür einen wertvollen Beitrag. Hintergründe und anregende Praxisbeispiele werden in dem Vortrag anschaulich vermittelt.



Freitag, 21. März 2014

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kulturpunkt West,
Ludwig-Winter-Straße 4,
38100 Braunschweig

„Im Rausch der Töne“ Fest der Braunschweiger Alzheimer Tage 2014

Mit: Lars Ruppel „Als die Worte wecken lernten“ -
Poesie auch für Menschen mit Demenz
Demenzchor
Senioren-Rock-Chor Braunschweig
Kaffee und Kuchen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist mit Ausnahme des Workshops kostenlos.

Kontakt und Information: www.alzheimer-braunschweig.de · Mail: info@alzheimer-braunschweig.de · Tel. 05 31/2 56 57-0